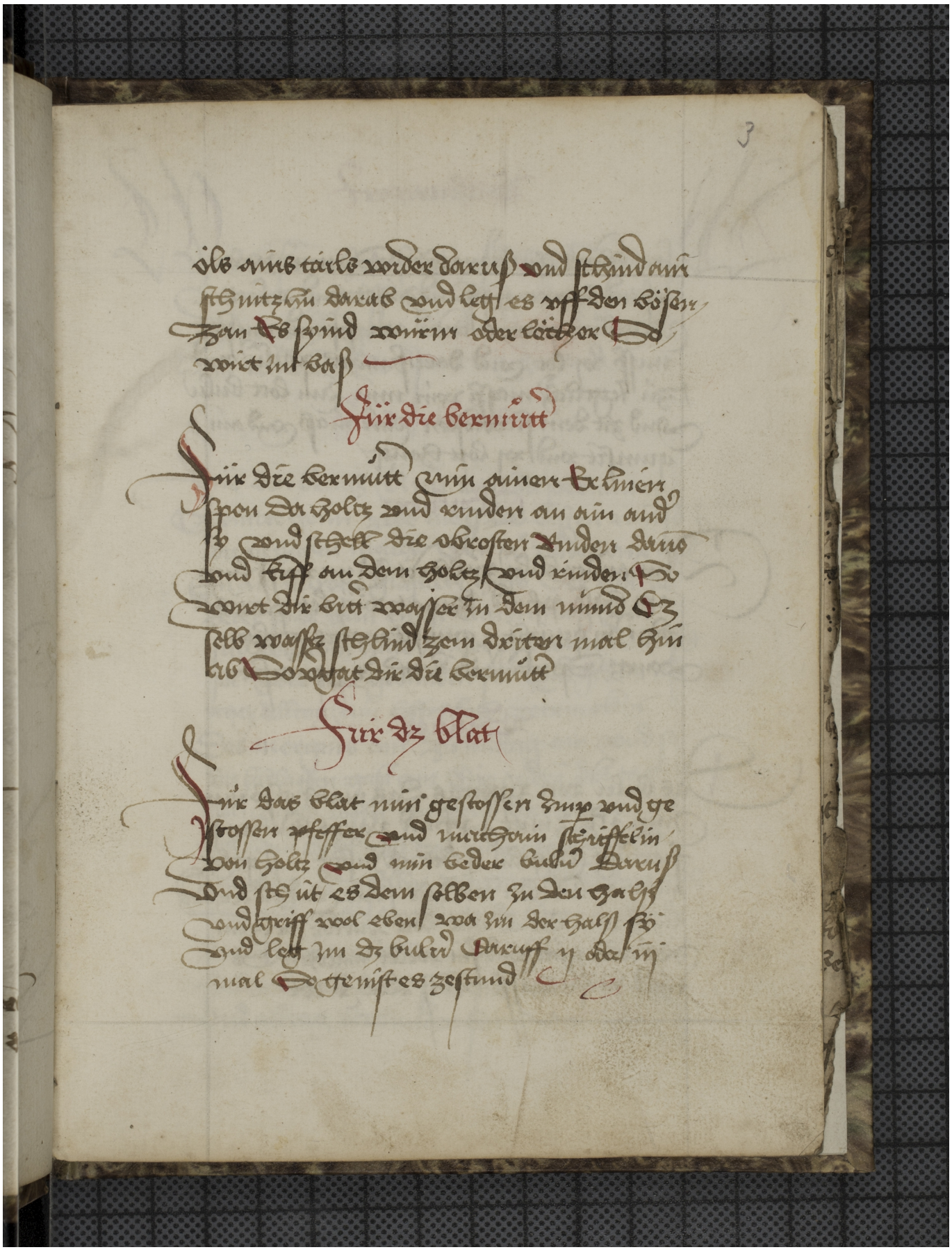
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=139
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



3

als ains tails wider daruß vnd schind ain
schnitzlin darab vnd leg es vff den bösen
zan Es sind würm oder löcher So
wirt im baß

Für die bermutt

Für die bermutt nim ainen Erlinen
spon da holtz vnd rinden an ain and
sy vnd schell die obrosten rinden dann
vnd kiff an dem holtz vnd rinden So
wirt dir bitt wasser in dem mund Dz
selb wasser schlind zem dritten mal hin
ab So vergat dir die bermutt

Für dz blat

Für das blat nim gestossen zimp vnd ge
stossen pfeffer vnd machain schiffelin
von holtz vnd nim beder bulen daruß
vnd schüt es dem selben in den halß
vnd griff wol eben wa im der halß sy
vnd leg im dz bulen daruff ij oder iij
mal So genist es zestund